

TECHNISCHES MERKBLATT

Hochwertige, dekorative, diffusionsfähige Gestaltungstechnik auf wässriger Acrylatbasis für innen. Mit ARTISTIC COLOR EFFETTO CRISTALLO können dekorative Sandreflex-Gestaltungstechniken hergestellt werden, eignet sich für exclusive, moderne und stilvolle Wand- und Deckengestaltungen mit einem rauen Sandlasureffekt.

Untergrundvorbereitung

ARTISTIC COLOR PRIMER im Farbton Bianco (weiß) vollflächig deckend auftragen. Die Untergründe müssen tragfähig, fest, eben, vollständig trocken sowie frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und damit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

Sanddünen-Effekt | Sabbia

Mit dem ARTISTIC COLOR FLACHPINSEL in unregelmäßigen Bewegungen in allen Richtungen vollflächig auftragen. Dabei sollte sich der Sandeffekt unregelmäßig ablagern. Das noch feuchte Material nach ca. 5-10 Minuten mit dem trockenen ARTISTIC COLOR FLACHPINSEL in unregelmäßigen Bewegungen vertreiben. Dabei sollen die Pinselstreifen des Materialauftrages verschlichtet und der Sandeffekt als unregelmäßige Sanddüne angelagert werden.

Grand-Canyon-Effekt | Spazzola

Mit dem ARTISTIC COLOR FLACHPINSEL in diagonalen Bewegungen vollflächig auftragen. Dabei sollte sich der Sandeffekt unregelmäßig ablagern. Das noch feuchte Material nach ca. 5-10 Minuten mit dem trockenen ARTISTIC COLOR FLACHPINSEL in diagonalen Bewegungen vertreiben. Dabei sollen die Pinselstreifen des Materialauftrages verschlichtet und der Sandeffekt als unregelmäßige Sanddüne angelagert werden.

Hinweis

Nicht unter +5°C und über +30°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten. Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 6-8 Stunden oberflächentrocken. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Abtönungen

Über das Mixsystem tönbar. Je nach Auftragsart und Materialauftrag können Abweichungen zu den in den Eichtmusterkatalogen dargestellten Farbtönen auftreten. Wir empfehlen im Vorfeld eine Musterfläche zur Farbtonabstimmung anzulegen. Der Farbtoneindruck hängt auch von der Art und Weise des Auftrags ab. Deshalb empfehlen wir den Auftrag auf zusammenhängenden bzw. im gleichen Sichtfeld liegenden Flächen von einer Person in der gleichen Art und Weise. Je nach Pigmentierung, Lichteinfall und vorhandenen Untergrund (z.B. weichmacherhaltige Werkstoffe, Dichtstoffe etc.) können sich Farbtöne während der Zeit verändern. Das BFS-Merkblatt Nr. 25 ist zu beachten.

TECHNISCHES MERKBLATT

Verbrauch

Die angegebenen Verbrauchsangaben sind abhängig von der Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes bzw. von der Auftragsweise des Materials. Objektbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung vorher zu ermitteln.

Produkt	Verdünnung	Verbrauch pro Auftrag	Gebindegröße	Trocknungszeit
ARTISTIC COLOR PRIMER	max. 10% mit Wasser	ca. 8 – 10 m ² /l ca. 100 – 125 ml/m ²	1 Liter 5 Liter	6 – 8 Stunden
ARTISTIC COLOR EFFETTO CRISTALLO	unverdünnt	ca. 7 – 8 m ² /l ca. 125 – 140ml/m ²	1 Liter 2,5 Liter 5 Liter	6 – 8 Stunden

Bitte beachten

Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Nicht bei zu hoher Zimmertemperatur verarbeiten, wenn möglich die Raumheizung einen Tag vor Verarbeitung reduzieren. Nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit bzw. auf Flächen mit direkter Wasser-belastung auftragen. Nur Material gleicher Chargen (Anfertigungsnummer siehe Gebinde) an einer zusammenhängende Fläche verwenden, unterschiedliche Chargen vorher mischen.

Wir empfehlen im Vorfeld Musterflächen anzulegen.

Der Beschichtungsfilm ist widerstandsfähig gegen eine normale Wand-Oberflächenbeanspruchung. Eine Beanspruchung durch Stoß oder Kratzern kann die Oberfläche partiell verändern (Schreibeffekt). Eine Reinigung der Oberfläche kann mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Schwamm bzw. vorsichtig mit einer weichen Bürste unter leichtem Druck kurzzeitig erfolgen. Eine stärkere Feuchtigkeitseinwirkung auf dem getrockneten Anstrich vermeiden. Für eine stärkere Beanspruchung der Oberfläche empfehlen wir die Ausführung einer transparenten Deckbeschichtung z.B. mit dem ARTISTIC COLOR TOPCOAT oder mit dem Diessner Kontrast pur (transparenter Kontrastlack ohne Chips).

Hinweise gipshaltige Spachtel

Gipshaltige Spachtel, die auf „Null“ planeben zum Untergrund ausgezogen werden, können bei ungünstigen Trocknungsbedingungen durch die Feuchteinwirkung der Farbbeschichtung anquellen, Blasen bilden und abplatzen bzw. zu späteren Haftungsproblemen führen. Deshalb ist Vorfeld die Eignung der verschiedenen Materialien zu überprüfen und das Merkblatt Nr. 2 Verspachteln von Gipsplatten des Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie zu beachten. Im Einzelfall ist eine nachträgliche Verfestigung mit einer nicht pigmentierten, transparenten Grundierung (Diessner Hydrosol Tiefgrund) an Hand von Musterflächen zu prüfen. Im Zweifelsfall ist die gipshaltige Spachtelschicht zu entfernen bzw. sind untergrundbedingte Spachtelarbeiten mit dispersionsgebundenen Spachtelmassen (Diessner Akkordspachtel, Diessner Akkord Füllspachtel) auszuführen und mit einer Grundbeschichtung Diessner Tiefgrund vorzubehandeln.